



Technische Mitteilung

des Musterbetreuers

TM-Nr. FUL 002-0310
Muster SkyRanger Vmax, Swift
Musterzulassungsnummer alle
betroffene Seriennummern alle

Pflicht, ohne Ausnahme

Grund In drei unabhängigen Fällen sind Motorbolzen gebrochen.
In zwei Fällen waren keine Schäden vorausgegangen. In einem Fall war ein Fahrwerksschaden vorher repariert worden, der auf Grund einer harten Landung entstanden war. Die Motorbolzen waren nicht betroffen gewesen und auch nicht für eine eventuelle Kontrolle demontiert worden.
Die Betriebszeiten der betroffenen Flugzeuge waren 470, 895 und 562 Betriebsstunden (Angaben der betroffenen Halter).
Die jeweils gebrochenen Motorbolzen wurden anlässlich von Kontrollen am Boden festgestellt; auch wenn davon auszugehen ist, dass die Motorbolzen bereits während des Betriebes ausgefallen waren, so kam es zu keinem sekundären Schäden.

betroffene Bauteile Motorbolzen, alle

Maßnahme Kontrolle aller Motorbolzen auf festen Sitz;
Austausch der Motorbolzen nach 300 Betriebsstunden oder alle 5 Jahre, je nachdem welcher Zeitpunkt früher eintritt.

Fristen, Zeiten Kontrollen sofort und vor jedem Flug,
Austausch der Bolzen in Intervallen von 300 Betriebsstunden (Motor);
Sofern der Motor zum Zeitpunkt der Ausgabe dieser LTA mehr als 300 Betriebsstunden absolviert hat oder der Einbau älter als 5 Jahre ist, müssen die Bolzen vor erneuter Inbetriebnahme ausgetauscht werden.

Berechtigte Im Falle von Eigenbauten, können die Bolzen durch die Erbauer ausgetauscht werden.

Your Dreams come true



Bei Herstellung des LFZ durch FUL darf der Umbau nur durch von FUL GmbH anerkannte Luftfahrtbetriebe (auch UL-Instandhaltungsbetriebe) durchgeführt werden.

Aufwand ca. 5 h

erforderliche Materialien Motorbolzen 1 Satz
Loctite AntiSeize
Kleinmaterial (Kabelbinder, Sicherungsdraht u.ä.) je nach Montage des Auspuffs

Prüfung Der korrekte Einbau ist durch einen Prüfer Klasse 5 zu bescheinigen.
Eine Kopie der Bescheinigung ist dem musterführenden Verband (DULV) zuzusenden; eine Kopie ist an FUL GmbH zu schicken.

Hinweis

Diese LTA entbindet den Betreiber nicht von seiner Pflicht, sein LFZ ordnungsgemäß vor jeder Inbetriebnahme sorgfältig zu kontrollieren und gegebenenfalls den Betrieb desselben auszusetzen.